

Muster
für den Verwendungsnachweis für Zuwendungen an kommunale Körperschaften
(VV-K Nr. 10 zu § 44 LHO)

(Gemeinde/Anschrift/Gemeindekennziffer)

Ort, Datum

An (Bewilligungsbehörde)

Auskunft erteilt:

Tel.Nr.

E-Mail

Verwendungsnachweis

Betr.: (Zuwendungszweck)

Durch Zuwendungsbescheid(e) des (Bewilligungsbehörde)

vom	Az.:	über	Euro
vom	Az.:	über	Euro
wurden zur Finanzierung der o.a. Maßnahme insgesamt			Euro
bewilligt.			

I. Sachbericht

(Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss, Nachweis des geförderten Personals, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrundeliegenden Planungen und vom Finanzierungsplan)

II. Zahlenmäßiger Nachweis

Haushaltsstelle/Konto-Nr. nach dem Finanzierungs-, Haushalts-, Wirtschafts-, Kontenplan	Zweckbestimmung	Einnahmen Euro	Ausgaben Euro	Vermerke

Bei Baumaßnahmen auszufertigen:

Ausgabengliederung wie im Finanzierungsplan [bei Hochbaumaßnahmen gegliedert nach DIN 276]	veranschlagt Euro	davon nicht zuwendungsfähig Euro	entstanden Euro	davon nicht zuwendungsfähig Euro	Ersparnis bzw. Überschreitung der zuwendungsfähigen Ausgaben Euro

III. Ergebnis

	Laut Zuwendungsbescheid/ Finanzierungsplan zuwendungsfähig Euro	Ergebnis Euro
Einnahmen		
Ausgaben		
Einnahmen abzgl. Ausgaben		

IV. Bestätigungen

1. Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird bescheinigt.
2. Die Übereinstimmung der Angaben mit den Büchern und Belegen wird bescheinigt.
3. Die Inventarisierung der mit der Zuwendung beschafften Gegenstände - soweit nach § 37 GemHVO-Doppik oder § 36 GemHVO-Kameral vorgesehen - wird bescheinigt.

(Rechtsverbindliche Unterschrift) *)

*) Gemäß Schreiben des Innenministeriums vom 20. Juli 1994 (IV 3301-160.110.4) ist die Leistung einer zweiten Unterschrift und eines Siegelabdrucks nach den kommunalrechtlichen Vorschriften für Verpflichtungserklärungen nicht erforderlich.